

Anlage 1

ZUSAMMENFASSUNG DER EIGENSCHAFTEN DER BIOZIDPRODUKTFAMILIE

Teil I: Erste Informationsstufe

1. Administrative Informationen

1.1. Bezeichnung der Biozidproduktfamilie

Blattanex Ameisen & Ungeziefer Staub

1.2. Produktart

PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

1.3. Zulassungsinhaber

| | |
|---|--|
| Name und Adresse des Zulassungsinhabers | Bayer CropScience Deutschland GmbH Elisabeth-Selbert-Str. 4a 40764 Langenfeld Deutschland |
| Zulassungsnummer | AT-0019144-BPF |
| R4BP „asset number“ | AT-0019144-0000 |
| Datum der Zulassung | 8. Juni 2021 |
| Ablauf der Zulassung | 31. Jänner 2028 |

1.4. Hersteller des Biozidproduktes

| | |
|---------------------------------|---|
| Name des Herstellers | Bayer S.A.S., Division Crop Science, Business Unit Environmental Science |
| Adresse des Herstellers | 16 rue Jean-Marie Leclair CS 90106 69266 Lyon Cedex 09 Frankreich |
| Standort der Produktionsstätten | Bayer CropScience S.r.l., Quart de Poblet, Avda. Comarques del País Valencià 267 46930 Quart de Poblet, Valencia Spanien |

| | |
|--|---|
| | SBM Formulation ZI Avenue Jean Foucault CS621 34535 Béziers Frankreich |
| | Bayer Türk Kimya San. Ltd. Sti., Bayer CropScience, Baris Mahallesi, Anibal Caddesi No.1 41410 Gebze Türkei |
| | Bayer S.A.S. 1 avenue Edouard Herriot - Limas - BP 422 69656 Villefranche-sur-Saône Frankreich |
| | Bayer AG, Industriepark Höchst (Gebäude K 607) 65926 Frankfurt Deutschland |
| | IMPERIAL Chemical Logistics GmbH, Niederlassung Wolfenbüttel, Wendessener Straße 11c 38300 Wolfenbüttel Deutschland |
| | Phyteurop S.A., ZI de la Grande Champagne 49260 Montreuil-Bellay Frankreich |
| | Schirm GmbH Dieselstraße 8 85107 Baar-Ebenhausen Deutschland |

1.5. Hersteller des Wirkstoffes

| | |
|--------------------------------|--|
| Wirkstoff | Deltamethrin |
| Name des Herstellers | Bayer AG |
| Adresse des Herstellers | Alfred-Nobel-Str. 50 40789 Monheim am Rhein Deutschland |
| Standort der Produktionsstätte | Bayer Vapi Pvt. Ltd, Plot No. 306/3, II phase 396195 GIDC, Vapi Indien |

2. Zusammensetzung und Formulierung der Produktfamilie

2.1. Informationen zur quantitativen und qualitativen Zusammensetzung der Produktfamilie

Wirkstoff

| Trivialname | IUPAC-Name | Funktion | CAS-Nr. | EC-Nr. | Gehalt (%) | |
|--------------|--|-----------|------------|-----------|------------|------|
| | | | | | min | max |
| Deltamethrin | (S)-a-cyano-3-phenoxybenzyl(1R,3R)-3-(2,2-dibromovinyl)-2,2-dimethylcyclopropane carboxylate | Wirkstoff | 52918-63-5 | 258-256-6 | 0,05 | 0,05 |

Bedenkliche Stoffe

| Trivialname | IUPAC-Name | Funktion | CAS-Nr. | EC-Nr. | Gehalt (%) | |
|-------------|------------|----------|---------|--------|------------|-----|
| | | | | | min | max |
| Keine | --- | --- | --- | --- | --- | --- |

Weitere Inhaltsstoffe, deren Kenntnis für eine ordnungsgemäße Verwendung des Biozidproduktes erforderlich ist

| Trivialname | IUPAC-Name | Funktion | CAS-Nr. | EC-Nr. | Gehalt (%) | |
|---|------------|----------|---------|--------|------------|-----|
| | | | | | min | max |
| (weitere) Angaben siehe Anlage 1a - VERTRAULICH | | | | | | |

2.2. Art der Formulierung

DP - Stäubemittel

Teil II: Zweite Informationsstufe – Meta-SPC

1. Verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC

1.1. Meta-SPC-Identifikator

Meta SPC

1.3. Produktart

PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

2. Meta-SPC-Zusammensetzung

2.1. Informationen zur quantitativen und qualitativen Zusammensetzung der Meta-SPC


| Trivialname | IUPAC-Name | Funktion | CAS-Nr. | EC-Nr. | Gehalt (%) | |
|--------------|--|-----------|----------------|---------------|------------|------|
| | | | | | min | max |
| Deltamethrin | (S)- α -cyano-3-phenoxybenzyl (1R,3R)-3-(2,2-dibromovinyl)-2,2- dimethylcyclopropanecarboxylate | Wirkstoff | 52918- 63-5 | 258- 256-6 | 0,05 | 0,05 |

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC

Einstufung

| | |
|--|---|
| Gefahrenklasse und Gefahrenkategorie: | Gewässergefährdend akut - Kategorie 1 Gewässergefährdend chronisch - Kategorie 1 |
|--|---|

Kennzeichnung

| | |
|----------------------|---|
| Piktogramm: |  |
| Signalwort: | Achtung |
| Gefahrenhinweise: | H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung. |
| Sicherheitshinweise: | P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. |

| | |
|--|--|
| | P391 Verschüttete Mengen aufnehmen. P501 Inhalt/Behälter der Problemstoffsammelstelle oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle zuführen. |
|--|--|

4. Zugelassene Anwendungen der Meta-SPC

4.1. Anwendung Nr. 1: Bekämpfen der Schwarzen Wegameise

| | |
|---|---|
| Produktart (PT) | PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden |
| Beschreibung der Anwendung | Insektizid zur Bekämpfung von Arbeitern und Nestern der Schwarzen Wegameise |
| Zielorganismus (inklusive Entwicklungsstufen) | Schwarze Wegameise (<i>Lasius niger</i>) Adulte |
| Anwendungsbereich | Außenbereich - rund um Gebäude |
| Anwendungsmethode | Stäubemittel |
| Aufwandsmenge und -häufigkeit | Menge: 2 g des Produkts je Ameisennest (entspricht 3 Abgaben oder 3-maligem Umdrehen der Flasche) Häufigkeit: Wenn die Kontrolle der Schadorganismen innerhalb von 2-3 Wochen nicht das gewünschte Ziel erreicht, Anwendung noch einmal wiederholen. |
| Anwenderkategorie | Verbraucher (nicht-berufsmäßige Verwender) |
| Verpackungsgröße und Verpackungsmaterial | Flasche mit kindersicherer Verschlusskappe und Streuplatte, Kunststoff (HDPE), bis zu 400 g |

4.1.1. Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Direkt in den Nesteingang und/oder Ritzen und Spalten, wo Ameisen zu sehen sind, streuen. Wenn Ameisen aus mehreren Eingangslöchern kommen, ist es wichtig, alle zu behandeln. Hierzu eine Höchstdosis von 2 g Pulver (3 Abgaben) gleichmäßig auf alle Nesteingänge verteilen.

4.1.2. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Keine

4.1.3. Anwendungsspezifische mögliche unerwünschte mittelbare oder unmittelbare Auswirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie erforderliche Maßnahmen zum Schutz der Umwelt im Falle einer unbeabsichtigten Freisetzung

Keine

4.1.4. Anwendungsspezifische Anweisungen zur sicheren Entsorgung des Produktes und seiner Verpackung

Keine

4.1.5. Anwendungsspezifische Lagerungsbedingungen und Haltbarkeit des Biozidproduktes (unter normalen Lagerungsbedingungen)

Keine

4.2. Anwendung Nr. 2: Bekämpfen von Kriechinsekten und Asseln

| | |
|---|--|
| Produktart (PT) | PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden |
| Beschreibung der Anwendung | Insektizid zur direkten und schnellen Bekämpfung von Kriechinsekten und Asseln |
| Zielorganismus (inklusive Entwicklungsstufen) | Silberfische (<i>Lepismatidae</i>) adulte und juvenile Tiere Asseln (<i>Porcellionidae</i>) adulte und juvenile Tiere Schaben (<i>Blattodea</i>) adulte und juvenile Tiere Insekten (<i>Insecta</i>) adulte und juvenile Tiere |
| Anwendungsbereich | Außenbereich - in kleinen geschlossenen, geschützten Bereichen um Gebäude |
| Anwendungsmethode | Stäubemittel |
| Aufwandsmenge und -häufigkeit | Menge: Höchstens 4 g des Produkts je Schädlings-Versteck, 2 g pro 100 cm ² nicht überschreiten Häufigkeit: Das Produkt hat eine Rückstandswirkung bis zu 6 Wochen. Die Rückstandswirkung hängt jedoch von der Art der behandelten Oberfläche ab. Eine erneute Behandlung kann frühestens nach 1 Monat erfolgen. |
| Anwenderkategorie | Verbraucher (nicht-berufsmäßige Verwender) |
| Verpackungsgröße und Verpackungsmaterial | Flasche mit kindersicherer Verschlusskappe und Streuplatte, Kunststoff (HDPE), bis zu 400 g |

4.2.1. Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

An Insekten-Verstecken 2 g Pulver je 100 cm² ausstreuen (entspricht 3 Abgaben oder 3-maligem Umdrehen der Flasche).

4.2.2. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Keine

4.2.3. Anwendungsspezifische mögliche unerwünschte mittelbare oder unmittelbare Auswirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie erforderliche Maßnahmen zum Schutz der Umwelt im Falle einer unbeabsichtigten Freisetzung

Keine

4.2.4. Anwendungsspezifische Anweisungen zur sicheren Entsorgung des Produktes und seiner Verpackung

Keine

4.2.5. Anwendungsspezifische Lagerungsbedingungen und Haltbarkeit des Biozidproduktes (unter normalen Lagerungsbedingungen)

Keine

5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC

5.1. Anwendungsbestimmungen

Wenn das Produkt nicht entsprechend den Angaben auf dem Etikett verwendet wird, kann es zur Entwicklung von Resistenzen der Insekten kommen (d. h. die Wirksamkeit des Produktes lässt nach).

Bei anhaltendem Befall oder zur Bekämpfung eines großen, weitflächigen Insektenbefalls und/oder gefährlicher Insekten muss ein konzessionierter Schädlingsbekämpfer beauftragt werden.

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

Das Produkt ist so zu verwenden, dass Kinder und Haustiere sowie Futter- und Lebensmittel nicht damit in Berührung kommen.

Das Produkt nicht unter oder in der Nähe von für den Verzehr bestimmten Pflanzen oder in Bereichen, wo für den Verzehr bestimmte Pflanzen angebaut werden, anwenden.

Tiere und Kinder während der Anwendung fernhalten und Zutritt zu den behandelten Bereichen verhindern.

Nach der Verwendung Hände und betroffene Hautpartien waschen.

Produkt nicht anwenden, wenn innerhalb der nächsten 24 Stunden Regen erwartet wird.

Bei Verwendung im Umfeld von Gebäuden nicht in der Nähe von Wasserabläufen anwenden.

Wenn das behandelte Areal an eine Regenwasserauffangananlage oder die Kanalisation angeschlossen ist, nur in Bereichen verwenden, die nicht überschwemmt oder nass werden, d. h. vor Regen, Überflutung und Reinigungswasser geschützt sind.
Nicht in der Nähe von Teichen oder anderen Gewässern anwenden.
Von Kindern und Haustieren fernhalten.

5.3. Mögliche unerwünschte mittelbare oder unmittelbare Auswirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie erforderliche Maßnahmen zum Schutz der Umwelt im Falle einer unbeabsichtigten Freisetzung

Es kann zu Hautempfindungen wie Brennen oder Stechen im Gesicht oder auf den Schleimhäuten kommen. Diese Empfindungen verursachen jedoch keine Verletzungen und sind nur vorübergehend (max. 24 Stunden).

Erste Hilfe:

Bei einem Unfall oder bei Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (falls möglich das Etikett vorzeigen).

Allgemein: Kontaminierte Kleidung sofort ausziehen und in gesicherter Weise entsorgen.

Einatmen: Die betroffene Person an die frische Luft bringen und ruhigstellen. Sofort Arzt oder Vergiftungsinformationszentrale anrufen.

Verschlucken: Sofort Arzt oder Vergiftungsinformationszentrale anrufen. Mund ausspülen. Kein Erbrechen herbeiführen.

Hautkontakt: Mit viel Wasser und Seife gründlich abwaschen. Bei anhaltender Hautreizung Arzt hinzuziehen.

Augenkontakt: Lidspalte öffnen und 15-20 Minuten lang langsam und behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach 5 Minuten entfernen und weiter ausspülen. Sofort Arzt oder Vergiftungsinformationszentrale anrufen.

Vergiftungsinformationszentrale: Tel: +43 1 406 43 43

Chemikalien oder gebrauchte Behälter nicht in den Boden, Gewässer und Gräben gelangen lassen.

5.4. Angaben zur sicheren Entsorgung des Produktes und seiner Verpackung

Produkt/Produktreste und Verpackungen bei Problemstoffsammelstellen oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle entsorgen.

Produkt im Originalgebinde aufbewahren und nicht mit anderen Abfällen mischen.

Die Abfallschlüsselnummer ist anzugeben. Zum Zeitpunkt der Bescheiderstellung lautet sie gemäß ÖNORM S 2100: 53103g, Altbestände von Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfungsmitteln.

5.5. Lagerungsbedingungen und Haltbarkeit des Biozidproduktes (unter normalen Lagerungsbedingungen)

Behälter dicht verschlossen an einem trockenen, kühlen und gut belüfteten Ort aufbewahren. Vor direkter Sonnenbestrahlung schützen.

Im Originalbehälter aufbewahren.

Vor Frost schützen.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Geprüfte Lagerstabilität: 3 Jahre

6. Sonstige Informationen

Keine

7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC

7.1. Handelsnamen, Zulassungsnummer und spezifische Zusammensetzung jedes einzelnen Produkts

| | | | | | |
|------------------|---|-----------|------------|-----------|------------|
| Handelsnamen | Ameisen & Ungeziefer Staub Ungezieferstaub Ameisen- und Ungeziefermittel Citin Ameisenpulver | | | | |
| Zulassungsnummer | AT-0019144-0001 | | | | |
| Trivialname | IUPAC-Name | Funktion | CAS-Nr. | EC-Nr. | Gehalt (%) |
| Deltamethrin | (S)-a-cyano-3-phenoxybenzyl(1R,3R)-3-(2,2-dibromovinyl)-2,2-dimethylcyclopropane carboxylate | Wirkstoff | 52918-63-5 | 258-256-6 | 0,05 |
| Handelsnamen | Blattanex Ameisen & Ungeziefer Staub Ungezieferstaub Blattanex Citin Ameisenpulver | | | | |
| Zulassungsnummer | AT-0019144-0002 | | | | |
| Trivialname | IUPAC-Name | Funktion | CAS-Nr. | EC-Nr. | Gehalt (%) |
| Deltamethrin | (S)-a-cyano-3-phenoxybenzyl(1R,3R)-3-(2,2-dibromovinyl)-2,2-dimethylcyclopropane carboxylate | Wirkstoff | 52918-63-5 | 258-256-6 | 0,05 |

